



# LEADER+ Programm Österreich 2000 - 2006

## PROJEKTANMELDUNG

An die  
Programmverantwortliche Landesstelle  
Agrarbezirksbehörde Bregenz  
z.H. Herrn DI Walter Vögel  
Römerstraße 15, Landhaus  
6901 Bregenz

EINGANGSSTEMPEL

Der unter Punkt 1 bezeichnete Projektträger beabsichtigt, innerhalb der nächsten 6 Monate einen vollständigen Projektantrag zur Förderung des unter Punkt 3 genannten Projekts im Rahmen des LEADER+ Programms Österreich 2000 – 2006 zu stellen:

### 1. Name bzw. Bezeichnung und Adresse des Projektträgers

Organisation: Stand Montafon  
Ansprechpartner: Mag. Johann Vallaster  
Straße: Montafonerstrasse 21  
Plz, Ort: 6780 Schruns  
Tel.: 05556/72132  
Fax: 05556/72132-9  
Email: [stand@montafon.at](mailto:stand@montafon.at)

### 2. Bezeichnung der unterstützenden Lokalen LEADER+ Aktionsgruppe

Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg

### 3. Bezeichnung des Projekts

Acronym: **Wasser reichen**

Titel: Entwicklung und Betrieb eines pädagogischen Kollegiums zur Entwicklung von Vermittlungsmethoden und Projektaktionen zum Thema Wasser in Grundschulen und Kindergärten im Montafon

### 4. Kurzbeschreibung des Projekts

#### Situation:

Wasser hat in ganz Vorarlberg - speziell im Montafon - eine weit höhere Bedeutung als diese von der Bevölkerung im Allgemeinen wahrgenommen wird. Die Wertschätzung für das Naturgut Wasser ist viel zu wenig ausgeprägt. Eine umfassende Bewusstseinsbildung ist erforderlich, um aus dem Naturgut auch ein Kulturgut zu entwickeln. Das Montafon ist in dieser Hinsicht nicht nur vom Trinkwasser, sondern auch von der Energiewirtschaft und damit direkt mit regionalen Arbeitsplätzen thematisch verbunden. Zunehmend wird auch erkannt, dass Wasser für den Tourismus einen hohen Stellenwert hat. Sollten jedoch die Chancen dahingehend genutzt werden, so sind einerseits besondere, thematische Angebote zu entwickeln und andererseits dem Gast eine gewisse Kultur des Wassers zu vermitteln. Dies kann jedoch nur wahrgenommen werden, wenn die Gastgeber selbst und im höchsten Maße von der Bedeutung überzeugt sind.

### **Chance:**

Pädagogen aus der Region Montafon erkennen ihre Chance, einen Beitrag zur kulturellen Entwicklung im Themenbereich Wasser zu leisten. Zur Wahrnehmung dieser Chance beabsichtigen diese, ein pädagogisches Kollegium zu gründen, das sich mit der Vermittlung des Themas „Wasser“ beschäftigt. Die Tatsache, dass Pflichtschulen lebenslange Grundlagen schaffen, gibt dem Vorhaben eine ganz besondere Bedeutung. Neben der Entwicklung von Vermittlungsmethoden ist die Zusammenarbeit mit anderen LEADER Projektgruppen zum Thema Wasser eine Chance und verspricht Synergien.

### **Methode:**

Das Kollegium wird als Arbeitsgemeinschaft von Pädagogen gegründet und setzt sich zum Ziel, im Rahmen von Arbeitsgruppensitzungen Unterrichtsunterlagen zu erarbeiten und druckfertig umzusetzen sowie wirksame Aktionen auszuarbeiten und auszuführen. Das Gremium wird selbst aktiv, um für ihre Arbeit finanzielle Mittel zu organisieren und stellt sich auf eine langfristige Zusammenarbeit ein.

### **Gesamtzielsetzung:**

Bewusstsein für die „Lebensquelle Wasser“ in allen Erscheinungsformen wesentlich und auf breiter Basis zu steigern.

### **Aktivitäten:**

#### 1) Entwicklung von Vermittlungsmethoden:

In diesem Arbeitsschritt werden in intensiven Workshops und in Teilprojektarbeitsgruppen Unterrichtsmaterialien für die unterschiedlichsten Pflichtfächer als ergänzende Schulunterlagen entwickelt. Eine dementsprechende Ideensammlung wurde in den vorbereitenden Sitzungen zu diesem Projekt bereits durchgeführt. Das Unterrichtsmaterial soll druckfertig inklusive den Übungs- und Anwendungsbeispielen umgesetzt werden.

#### 2) Vorbereitung bzw. Organisation Projekttag:

Um öffentlich wirksame Projekttag durchführen zu können, ist die Einbindung außerschulischer Einrichtungen bzw. Firmen erforderlich. Die Planung und Durchführung von Organisationsmaßnahmen ist in diesem Arbeitspaket vorgesehen.

#### 3) Durchführung von Projekttag:

Es ist daran gedacht, dass sämtliche Schulen Projekttag durchführen, wobei zwischen den Schulen Kooperationen aber auch Wettbewerb gefördert wird. Das Arbeitspaket umfasst die pädagogische Betreuung der Projekttag.

Die Aktivitäten gelten für 17 Volks- und 3 Hauptschulen sowie für Polylehrgänge und Kindergärten.

## **5. Kostenschätzung**

Die voraussichtlichen Projektkosten werden ca. 22.000 EURO pro Jahr betragen. Das Projekt ist auf eine Laufzeit von 3 Jahren angelegt, somit insgesamt 66.000 EURO. An Mitteln aus dem LEADER+ Programm werden ca. 45.000 EURO beantragt werden.

## **6. Weitere Projektinformation**

Der Projektträger bestätigt, das o.a. Projekt in Abstimmung mit der unter Punkt 2 genannten Lokalen Aktionsgruppe zu planen und dieser umgehend die vorgelegte Projektanmeldung zur Kenntnis zu bringen.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des Projektträgers (bzw. Vertretungsbefugter)

## PROJEKTBEWERTUNG

**Projektacronym:** Wasser reichen

**Projekttitel:** Entwicklung und Betrieb eines pädagogischen Kollegiums zur Entwicklung von Vermittlungsmethoden und Projektaktionen zum Thema Wasser in Grundschulen und Kindergärten im Montafon

**LK-Sitzung vom:** 13.3.02

Nr	Kriterium	Zutreffend = 2 Punkte	Zutreffend = 1 Punkt	Zutreffend = 0 Punkte	Punkte
1	<b>Übereinstimmung mit der Strategie</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Stimmt voll mit der Strategie überein	<input type="checkbox"/> Teilweise Übereinstimmung	<input type="checkbox"/> kaum Bezug zur Strategie	2
2	<b>Innovationsgehalt der durch das Projekt angestrebten Leistung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Innovativ in Produkt, Organisation, auch außerhalb der Region	<input type="checkbox"/> <i>In der Region innovativ, als Produkt oder Organisationsform</i>	<input type="checkbox"/> Würde im Wettbewerb zu bereits vorhandenen Projekten stehen	2
3	<b>Trägerschaft</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Projektträger sind bewährt und repräsentativ	<input type="checkbox"/> Projektträger ist neu gegründet	<input type="checkbox"/> Projektträger muss neu formiert werden	2
4	<b>Know-how der Akteure</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Ausreichende Qualifikation erwiesen	<input type="checkbox"/> Qualifizierungen sind Teil des Projektes	<input type="checkbox"/> Ausreichende Qualifikation fraglich	2
5	<b>Finanzierung der nötigen Eigenmittel</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Eigenmittel sind durch Projektträger gesichert	<input type="checkbox"/> Eigenmittel können durch Fremdkapital beigebracht werden	<input type="checkbox"/> Eigenmittel werden erst bei Projekterfolg erwirtschaftet	2
6	<b>Bedarf, Markt- und Nachfragesituation (Wettbewerbsfähigkeit)</b>	<input type="checkbox"/> Nachfrage für Produkt/ Dienstleistung ist durch Studien quantifiziert	<input checked="" type="checkbox"/> Nachfrage ist gegeben, aber nur unklar quantifiziert	<input type="checkbox"/> Markt für diese Leistung muss erst aufgebaut werden	1
7	<b>Beschäftigungswirkung Frauen, Jugend</b>	<input type="checkbox"/> Zusätzliche Arbeitsplätze überwiegend für Frauen und Jugendliche	<input type="checkbox"/> Zusätzliche Arbeitsplätze werden geschaffen	<input checked="" type="checkbox"/> Beschäftigungswirkung ist nicht quantifizierbar	0
8	<b>Umwelt-Wirkungen</b>	<input type="checkbox"/> Positive Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	1
9	<b>Gender mainstreaming</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Positive Auswirkungen	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	2
<b>erreichte Punkteanzahl insgesamt:</b> (Maximale Punktezahl: 18, Mindestpunkteanzahl für Empfehlung zur Förderung: 10)					14

**Anmerkungen:**

Das Projekt wurde in der oben angeführten Sitzung positiv bewertet und soll durch das LAG-Management zur Förderung beantragt werden.